

## ESSER 3.0 Öffentlicher Plan für Restmittel

### Nachtrag Anleitung

### 2022-23

Lokale Bildungsagenturen (LEAs) sind verpflichtet, den ESSER 3.0 Public Plan alle sechs Monate bis zum 30. September 2023 zu aktualisieren. Jedes Mal, LEAs muss öffentliche Beiträge zu dem Plan und etwaigen Überarbeitungen einholen und diese Beiträge berücksichtigen.

Jede LEA muss das Addendum ausfüllen und in ePlan in der LEA Document Library hochladen (15. Feb. und 15. Sept.). Die LEA muss den Nachtrag auch auf der Website der LEA veröffentlichen. Wie die Entwicklung des Plans müssen alle Überarbeitungen durch Beiträge der Gemeinschaft informiert und vom Leitungsgremium überprüft und genehmigt werden, bevor sie auf der öffentlich zugänglichen Website der LEA veröffentlicht werden. Der Plan soll den Beteiligten Transparenz verschaffen.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Nachtrags Folgendes:

- Auf der Übersichtsseite sollten die Beträge den Übertragsbetrag für das Geschäftsjahr 23 für jeden Hilfsfonds ergeben: ESSER 2.0 und ESSER 3.0.
- Die LEA muss auf alle Fragen in dem Dokument antworten.
- Die Antworten der Stakeholder zur Einbeziehung sollten eng mit der Einbeziehung der Stakeholder im Gesundheits- und Sicherheitsplan übereinstimmen.
- Die LEA sollte sicherstellen, dass sie mehrere Beteiligungsmodelle nutzt, die den Stakeholdern angeboten werden. Beispiele können Umfragen, persönliche oder virtuelle Ausschusssitzungen, Bürgerversammlungen oder andere inklusive Beteiligungsmöglichkeiten sein.
- Die LEAs sollten alle relevanten Gruppen, die während der Ausarbeitung des Plans und bei der Durchführung wesentlicher Überarbeitungen oder Aktualisierungen des Plans festgestellt wurden, in sinnvolle Konsultationen einbeziehen.
- Die Anzahl der beteiligten Akteure sollte die Zusammensetzung der Studierenden widerspiegeln. Wenn zum Beispiel Studierende mit Behinderungen 15 Prozent der Studierenden ausmachen, dann sollten 10-20 Prozent der Befragten diese Untergruppe repräsentieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Einbeziehung der Interessengruppen vor der Entwicklung/Überarbeitung des Plans stattgefunden hat.
- Pläne bedürfen der Genehmigung durch den örtlichen Vorstand und der Veröffentlichung.
- LEAs müssen den ESSER Public Plan bis zum 30. September 2023 mindestens alle sechs Monate aktualisieren, öffentliche Beiträge zum Plan und zu etwaigen Überarbeitungen einholen und solche Beiträge berücksichtigen.
- Der American Rescue Plan (ARP) Act verlangt von LEAs, Pläne online in einer Sprache zu veröffentlichen, die Eltern/Betreuer verstehen können, oder es ist nicht praktikabel, einer Person mit begrenzten Englischkenntnissen schriftliche Übersetzungen zur Verfügung zu stellen, die mündlich übersetzt werden. Der Plan muss auch in einem alternativen Format bereitgestellt werden, auf das auf Anfrage ein Elternteil zugreifen kann, der eine Person mit einer Behinderung im Sinne des Americans with Disabilities Act ist.

## ESSER 3.0 Öffentlicher Plan für Restmittel

Der Elementary and Secondary School Emergency Relief 3.0 (ESSER 3.0) Fund unter dem American Rescue Plan (ARP) Act of 2021, Public Law 117-2, wurde am 11. März 2021 in Kraft gesetzt. Finanzielle Unterstützung für Staaten und lokale Bildungsbehörden (LEAs) hilft bei der sicheren Wiedereröffnung und Aufrechterhaltung des sicheren Betriebs von Schulen und bei der Bewältigung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Schüler des Landes.

Im Herbst 2021 wurden LEAs entwickelt und öffentlich zugänglich gemacht a*Öffentlicher Plan - Entlastungsausgaben des Bundes*. Alle Pläne wurden in aussagekräftiger öffentlicher Konsultation mit Interessengruppen entwickelt. Wie die Entwicklung des Plans müssen alle Überarbeitungen durch Beiträge der Gemeinschaft informiert und vom Leitungsgremium überprüft und genehmigt werden, bevor sie auf der öffentlich zugänglichen Website der LEA veröffentlicht werden.

Die folgenden Informationen sollen die Beteiligten auf den neuesten Stand bringen und die Anforderung erfüllen.

### Allgemeine Informationen

LEA-Name: Williamson

Schuldirektor (Name): Jason Golden

ESSER-Direktorin (Name): Laurette Carle

Adresse: 1320 West Main St., Suite 202

Telefonnummer: 615-472-4000 Distrikt-Website: [www.wcs.edu](http://www.wcs.edu)

Nachtragsdatum: 1. Februar 2023

Gesamtzahl der Studenten:	42.471
Noten serviert:	PK-12
Anzahl der Schulen:	50

### Finanzierung

ESSER 2.0 Restmittel:	0
ESSER 3.0 Restmittel:	4.391.696,09 \$
<b>Verbleibende Gesamtmittel:</b>	<b>4.391.696,09 \$</b>

**Budgetzusammenfassung**

		<b>ESSER 2.0 Restmittel</b>	<b>ESSER 3.0 Restmittel</b>
Akademiker	Unterrichten		
	Sommerprogramm		
	Frühes Lesen		
	Interventionisten		3.136.689,99
	Andere		
	Zwischensumme		
Studentische Bereitschaft	AP- und Dual-Credit- /Einschreibungskurse		
	Highschool-Innovation		
	Studienberatung		
	Besondere Populationen		
	Psychische Gesundheit		684.407,10
	Andere		
Zwischensumme			
Pädagogen	Strategische Lehrerbindung		
	Wachsen Sie Ihre eigenen		
	Reduzierung der Klassengröße		
	Andere		
	Zwischensumme		
Stiftungen	Technologie		
	Hoch Geschwindigkeits Internet		
	Akademischer Raum (Einrichtungen)		
	Prüfung und Berichterstattung		443.749,00
	Andere		126.850,00
	Zwischensumme		
<b>Gesamt</b>			<b>4.391.696,09</b>

### **Akademiker**

1. Beschreiben Sie strategische Allokationen zur Beschleunigung **Akademische Leistung**, einschließlich der Art und Weise, wie Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Distrikts ermittelten Investitionen unterstützen.

ESSER 3.0-Gelder werden weiterhin verwendet, um Interventionisten einzustellen, die mit Schülern arbeiten, die gemäß unseren universellen Screenern in den Klassen K-8 eine Intervention der Stufe 3 in Lesen und/oder Mathematik benötigen. Dieser Bedarf wurde in der zum Zeitpunkt des Zuschussantrags durchgeführten Bedarfsanalyse bestätigt.

2. Beschreiben Sie Initiativen, die in die Kategorie „Sonstiges“ fallen.

N / A

### **Studentische Bereitschaft**

1. Beschreiben Sie strategische Allokationen zur Unterstützung **Studentische Bereitschaft** und die schulbezogenen Unterstützungen, die für den Zugang zu qualitativ hochwertigem Unterricht erforderlich sind, einschließlich der Art und Weise, wie Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Distrikts ermittelten Investitionen unterstützen.

Wir verwenden weiterhin ESSER 3.0-Finanzmittel, um den gestiegenen Bedarf an Überweisungen für psychische Gesundheit in unserem Distrikt zu decken, indem wir Verträge mit der Einstellung zusätzlicher Fachkräfte für psychische Gesundheit abschließen, um Dienstleistungen für Studenten bereitzustellen, die sonst keinen Zugang zu Dienstleistungen haben.

2. Beschreiben Sie Initiativen, die in die Kategorie „Sonstiges“ fallen.

N / A

### **Pädagogen**

1. Beschreiben Sie strategische Zuordnungen zu **Rekrutieren, halten und unterstützen Sie Pädagogen und Schulpersonal**, einschließlich der Art und Weise, wie Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Distrikts ermittelten Investitionen unterstützen.

Wir haben keine ESSER-Gelder für diesen Zweck verwendet und beabsichtigen auch nicht, diese zu verwenden.

2. Beschreiben Sie Initiativen, die in die Kategorie „Sonstiges“ fallen.

N / A

### **Stiftungen**

1. Beschreiben Sie strategische Zuordnungen zu **Strukturelle Erwartungen stärken**, einschließlich der Art und Weise, wie Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Distrikts ermittelten Investitionen unterstützen.

Wir budgetierten indirekte Kosten, die im ESSER 3.0-Zuschuss für die LEA-Arbeit durch lokal finanziertes Personal und Strukturen zur Unterstützung der Überwachung und Verwaltung der Zuschüsse zulässig sind.

2. Beschreiben Sie Initiativen, die in die Kategorie „Sonstiges“ fallen.

Wir verwenden ESSER 3.0-Mittel für Stipendien für ein Team von Lehrern, die als Digital Learning Leaders fungieren und außerhalb ihres Klassenzimmers arbeiten, um die effektive Integration von Technologie, Software und Anwendungen nach unserer beschleunigten, durch COVID-19 erforderlichen Umstellung auf ein Lernmanagementsystem zu unterstützen und zu erreichen ein 1:1-Schüler-zu-Gerät-System.

### **Überwachung, Prüfung und Berichterstattung**

1. Skizzieren Sie, wie die LEA die Zuweisungen weiterhin aktiv überwacht; Durchführung von Zwischenprüfungen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Mittelverwendung; Erfassung und Verwaltung von meldepflichtigen Datenelementen; und das Melden dieser Informationen an die Community.

Die Assistant Superintendents treffen sich regelmäßig, um den Fortschritt bei der Verwendung der ESSER 3.0-Mittel und die Wirksamkeit der damit geschaffenen Unterstützung zu bewerten. Es ist ein monatlicher Tagesordnungspunkt in ihren wöchentlichen Sitzungen. Budget and Finance sendet monatliche Ausgabenberichte an die ESSER-Direktorin, damit sie die Ausgaben überwachen und alle erforderlichen klärenden Fragen stellen kann. Ausgaben erfordern mehrere Genehmigungsebenen. Der ESSER-Direktor koordiniert die Programmberichterstattung nach Bedarf für die Einreichung bei TDOE in ePlan. Der ESSER-Direktor arbeitet mit der Kommunikationsabteilung zusammen, um unsere Website zu aktualisieren und die Community auf dem Laufenden zu halten. CFO und Federal Programs Accountant koordinieren die steuerliche Überwachung und Berichterstattung.

2. Beschreiben Sie, wie die LEA die Anforderungen erfüllt, 20 Prozent auszugeben **der totale ESSER 3.0 Zuweisung** über direkte Dienstleistungen für Schüler, um Lernverluste anzugehen oder die Teilnahme am TN ALL Corps anzuzeigen.

***Wir geben 88 % unseres ESSER 3.0 für direkte Dienstleistungen für Studenten aus, sowohl für Interventionisten als auch für Anbieter von psychischen Gesundheitsdiensten, die direkte Dienstleistungen für Studenten erbringen.***

### ***Familie und gesellschaftliches Engagement***

1. Beschreiben Sie, wie sich die LEA weiterhin an sinnvollen Konsultationen mit Interessengruppen bei der Entwicklung des überarbeiteten Plans beteiligt hat.

Wir hatten keine Überarbeitungen in unserem ESSER 3.0-Plan, da wir Stakeholder für den ursprünglichen Plan engagierten, der Ende September 2021 genehmigt wurde. Siehe ursprüngliche Vorlagen für den öffentlichen Plan und das Community-Engagement, die im September 2021 genehmigt wurden. Wir haben Community-Meetings abgehalten und dabei proaktiv Beiträge von verschiedenen Stakeholdern eingeholt. Seit der Umsetzung des Plans haben wir unsere ESSER 3.0-Seite auf unserer Website aktualisiert und halten unsere Schulbehörde und Schulgemeinschaften weiterhin über unsere Fortschritte auf dem Laufenden.

2. Beschreiben Sie, wie die LEA mindestens 10 Prozent der insgesamt beteiligten Stakeholder im Vergleich zu den erhaltenen Antworten in die Entwicklung des überarbeiteten Plans eingebunden hat.

Keine Revisionen. Siehe ursprüngliche Vorlage für öffentlichen Plan und gesellschaftliches Engagement, die im September 2021 genehmigt wurde. Wir haben weit über 10 Prozent der gesamten Interessengruppen durch eine Vielzahl von öffentlichen Sitzungen, Umfragen und Outreach-Meetings eingebunden.

3. Beschreiben Sie, wie die LEA eine Repräsentation einer vielfältigen Population von Interessenvertretern einbezog.

Keine Revisionen. Siehe ursprüngliche Vorlage für öffentliche Pläne und gesellschaftliches Engagement, die im September 2021 genehmigt wurde. Wir hatten die Teilnahme von Schülern, Familien, Sonderschulverwaltern, gewählten Beamten, Schulleitern, Schulleitern, anderen Pädagogen, Schulpersonal, einer Organisation für Behindertenrechte, einer Organisation für Begabtenförderung und solchen Arbeit mit inhaftierten Schülern.

4. Beschreiben Sie, wie die LEA mehrere Arten der Beteiligung (wie Umfragen, geplante persönliche oder virtuelle Treffen und Rathäuser) nutzte, um Beiträge von Interessengruppen bei der Entwicklung des überarbeiteten Plans zu erhalten.

Keine Revisionen. Siehe ursprüngliche Vorlage für Community Engagement, die im September 2021 genehmigt wurde. Wir werden weiterhin ESSER-Informationen mit unserer Community auf unserer Website und über unser wichtigstes Kommunikationstool, den InFocus-Newsletter, teilen. Wir halten unseren Vorstand und die Öffentlichkeit bei Bedarf durch regelmäßige Berichte des Superintendenten auf dem Laufenden. Unsere Schulen haben Pläne für das gesellschaftliche Engagement, die eine aussagekräftige Berichterstattung über die Umsetzung von ESSER-finanzierten Programmen und Diensten sowie das Sammeln von Familienbeiträgen beinhalten können.